



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

## Hygieneplan

Stand: August 2020

Ziel dieses Hygieneplans der Bodelschwingschule ist es, die Gesundheit aller am Schulleben beteiligten Personen aufrecht zu erhalten, das Infektionsrisiko im Rahmen des Schulalltags für alle zu minimieren und Infektionen vorzubeugen.

Nach §36 Infektionsschutzgesetz (IFSG) kommen wir mit diesem Hygieneplan unserer Verpflichtung als Schule nach, in einem Hygieneplan innerbetriebliche Verfahrensweisen zur Einhaltung der Infektionshygiene festzulegen. Wir unterliegen der infektionshygienischen Überwachung durch das Gesundheitsamt des Kreises Warendorf.

Der Hygieneplan der Bodelschwingschule wird in regelmäßigen Abständen und bei Bedarf überarbeitet.

Allgemeine Aufgaben				
Was?	Wer?	Wie oft?	Wann?	Hinweise
<b>Aktualisierung des Hygieneplans</b>	Schulleitung	mind. 1 x pro SJ	vor den Herbstferien oder bei Bedarf	Die Schulleitung prüft einmal pro Schuljahr den Hygieneplan und aktualisiert diesen im Bedarfsfall.
<b>Belehrung des Personals</b>	Schulleitung, Betreuung	einmalig	bei Neuanstellung	Erstmalige Belehrung: Bei Aufnahme der Tätigkeit an der Bodelschwingschule wird jede Lehrkraft auf die Hygienevorschriften des BAD hingewiesen
		1x pro SJ	zu Beginn des SJ	Die Belehrung gemäß §35 IFSG findet in der 1. Konferenz des Schuljahres vor Aufnahme des Unterrichts statt.
<b>Belehrung der Erziehungsberechtigten</b>	Sekretariat	1x	Aufnahme	Bei Aufnahme in die Bodelschwingschule ihres Kindes erhalten Erziehungsberechtigte am ersten Elternabend ein Merkblatt zum Thema Infektionsschutz nach §34, Satz 1-4-IFSG aus dem aktuellen Hygieneleitfaden des Gesundheitsamtes des Kreises Warendorf.
	Klassen- leitungen	regelmäßig	zu Beginn jeden Schuljahres	Auf den Klassenpflegschaftssitzungen weisen die Klassenleitungen die Erziehungsberechtigten auf Schutzmaßnahmen in Bezug auf infektiöse Erkrankungen (Atemwegserkrankungen, grippale Infekte, Magen-Darm-Erkrankungen, Bindehautentzündungen, Kopflausbefall etc.) hin. Dazu nutzen sie das von den Schulen der Stadt Warendorf entworfene einheitliche Formular.



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

<b>Belehrung der Kinder</b>	Lehrer	regelmäßig	bei Bedarf	Regelmäßig thematisieren die Klassenleitungen mit den Schülern hygienerelevante Themen; z.B. richtiges Händewaschen, richtiges Nies- und Hustenverhalten, Korrektes Tragen des Mund-Nasen-Schutzes etc.
<b>Meldung von Krankheiten gemäß §34 IFSG</b>	Eltern, Lehrer	bei Bedarf	im Erkrankungsfall	Die Erziehungsberechtigten informieren bei einer anzeigepflichtigen Erkrankung unmittelbar die Schule. Diese meldet die Erkrankung unverzüglich namentlich über das entsprechende Formular dem Gesundheitsamt des Kreises Warendorf. Die Erziehungsberechtigten der entsprechenden Klassen werden schriftlich und anonymisiert über das Auftreten der meldepflichtigen Krankheit informiert.
<b>Überprüfung des Impfschutzes der Schülerinnen und Schüler sowie des Personals</b>	Schulleitung	einmalig	bei Aufnahme oder Beginn der Tätigkeit	Bei Aufnahme einer Schülerin oder eines Schülers in das erste Schuljahr wird der Impfstatus anhand der Unterlagen der Einschulungsuntersuchung des Kreisgesundheitsamtes überprüft Neues Personal muss den vorhandenen Impfstatus (Masernschutz) unmittelbar vor Aufnahme der Tätigkeit an der Bodelschwingschule bei der Schulleitung nachweisen.
		einmalig	bis 31.07.2021	Die Schulleitung hat im März 2020 den Impfstatus aller derzeit an der Bodelschwingschule aufgenommenen Schülerinnen und Schüler überprüft. Die Erziehungsberechtigten der Kinder, bei denen der Impfschutz auf Masern auf Grundlage der vorliegenden Unterlagen nicht zweifelsfrei belegt werden konnte, werden von der Schule angeschrieben. Ein Nachweis über den notwendigen Masernimpfschutz hat bis spätestens zum 31.07.2021 zu erfolgen. Liegt dieser der Schule bis dahin nicht vor, ergeht im entsprechenden Fall eine Meldung an das Gesundheitsamt des Kreises Warendorf. Personal, das bereits an der Schule tätig ist, muss bis spätestens zum 31.07.2021 den Nachweis eines ausreichenden Masernimpfschutzes erbringen.



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

## Erste Hilfe Maßnahmen

Was?	Wer?	Wie oft?	Wann?	Hinweise
<b>Erste Hilfe Aus- und Fortbildung</b>	Schulleitung,	regelmäßig	alle 2 Jahre	Schulung von Ersthelfern: Die Schulleitung trägt dafür Sorge, dass im Kollegium genügend ausgebildete Ersthelfer zur Verfügung stehen und organisiert in Absprache mit der Fortbildungsbeauftragten entsprechende Aus- bzw. Fortbildungen.
<b>Überprüfung der Erste-Hilfe-Kästen</b>	Sicherheitsbeauftragte	regelmäßig	bei Bedarf	Notwendige Ersatzbeschaffungen werden über das Sekretariat getätigt. Verbrauchte Materialien (z.B. Einmalhandschuhe, Pflaster) sind umgehend zu ersetzen.
<b>Hygiene im Sanitätsraum</b>	alle	regelmäßig	bei Bedarf	In unmittelbarer Nähe zum Sanitätsraum befinden sich die Handwaschbecken der Toiletten mit Flüssigseife, Handdesinfektionsmittel und Einmalhandtuchpapier. Die Krankenliege ist frei zu halten und nach Benutzung von sichtbaren Verschmutzungen zu reinigen und ggf. mit Flächendesinfektionsmittel zu reinigen. Auf der Krankenliege liegen für den Bedarfsfall Kissen und Woldecken. Kontaminierter Abfall (z.B. Spuckbeutel, Tücher mit Blut, benutztes Verbandsmaterial etc.) muss im Restmülleimer, entsorgt werden.
<b>Versorgung von Bagatellwunden</b>	alle	im Verletzungsfall	bei Bedarf	Die Ersthelferin bzw. der Ersthelfer trägt bei der Wundversorgung immer Einmalhandschuhe (zu finden auf jedem Erste-Hilfe-Kasten) und desinfiziert sich vor und nach der Hilfeleistung mit alkoholbasierten Händedesinfektionsmittel die Hände.



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

<b>Behandlung kontaminierter Flächen</b>	Hausmeister oder im Notfall Lehrkraft	im Bedarfsfall	bei Bedarf	Mit Blut oder sonstigen Exkreten (z.B. Erbrochenes) kontaminierte Flächen sind unter Tragen von Einmalhandschuhen, die in jedem Klassenraum zu finden sind, zu reinigen. Die betroffene Fläche ist anschließend nochmals zu desinfizieren. Reinigungsmittel befinden sich im Stahlschrank im Kopierraum Unter dem Waschbecken im Kopierraum befindet sich für den Notfall Katzenstreu. Dieses kann als Aufsaugmittel gestreut werden.
<b>Notfallnummern von Erziehungsberechtigten</b>	Schulleitung, Sekretariat, Klassenleitung	1x pro SJ	am Schuljahresbeginn	Am ersten Elternabend eines jeden Schuljahres werden die Notfallnummern der Erziehungsberechtigten kontrolliert. Das Sekretariat erstellt auf dieser Grundlage Notfall-Telefonlisten nach Klassen, die sich im jeweiligen Klassenbuch und zentral als Übersicht im Sekretariat und bei der Schulleitung befinden.
<b>Überprüfung der Notfallpläne</b>	Schulleitung, Krisenteam	Bei Bedarf	Bei Bedarf	Der Notfallordner steht im Lehrerzimmer jederzeit zur Einsicht für Mitarbeiter und Lehrkräfte bereit. Der aktuelle Notfallplan „Bedrohung-Feuer“ befindet sich im Pult in den Klassenzimmern.
<b>Verhalten bei schwerem Unfall</b>	alle	im Notfall	im Bedarfsfall	Ersthelfermaßnahmen s. Aushang im Sanitätsraum, Rufen eines Rettungsfahrzeuges
<b>Wichtige Notrufnummern</b>				Polizei: 110 Feuerwehr: 112



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

## Hygienemaßnahmen beim Auftreten übertragbarer Krankheiten

### Was ist zu tun bei...

#### ...Magen- und Darm-Erkrankungen

- Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten des Kindes werden unmittelbar durch die Schule informiert.
- Das betroffene Kind wird bis zur Abholung durch die Erziehungsberechtigten oder eine von ihnen beauftragte Person **getrennt von den anderen Kindern** betreut bzw. beaufsichtigt.
- Die versorgende Person trägt Einmalhandschuhe und wäscht und desinfiziert sich nach der Versorgung die Hände.
- Alle Schülerinnen und Schüler (erkrankte und nicht erkrankte) werden umgehend auf eine entsprechende Handhygiene durch die Lehrkraft hingewiesen.
- Nach der WC-Benutzung eines an einem Magen-Darm-Infekt erkrankten Kindes wird das benutzte WC nach Möglichkeit sofort durch den Hausmeister desinfiziert oder zunächst gesperrt, bis eine ordnungsgemäße Reinigung durchgeführt werden kann. Die Sperrung erfolgt im Bedarfsfall durch Abschließen der jeweiligen Toilette von außen durch den Hausmeister.
- Die Oberflächen, mit denen die erkrankten Kinder intensiven Kontakt hatten, werden durch die Reinigungskräfte arbeitstäglich mit Virus wirksamem Desinfektionsmittel desinfiziert.
- Treten vermehrt Magen-Darm-Erkrankungen in der Schule auf (z.B. Norovirus) werden alle Erziehungsberechtigten durch die Schulleitung informiert.

#### ...Kopflausbefall

- Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten des Kindes werden unmittelbar durch die Schule informiert.
- Das betroffene Kind wird bis zur Abholung durch die Erziehungsberechtigten oder eine von ihnen beauftragte Person **getrennt von den anderen Kindern** betreut.
- Sollte der Kopflausbefall zu Hause bemerkt werden, müssen die Erziehungsberechtigten unmittelbar die Schule informieren.
- Die Schule meldet den Kopflausbefall unverzüglich namentlich über das entsprechende Formular dem Gesundheitsamt des Kreises Warendorf.
- Anonymisiert wird die Erkrankung auch den Erziehungsberechtigten aus der jeweiligen Klasse gemeldet.
- Das betroffene Kind darf erst nach sachgerecht erfolgter Behandlung wieder zur Schule kommen.



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

...CORONA-Krise  
Unterricht ab 12.08.2020

- Alle Personen tragen beim Betreten auf dem gesamten Schulgelände und im Gebäude verpflichtend eine Mund- und Nasenbedeckung (MSB). Sobald die Kinder ihren festen Sitzplatz im Klassenraum eingenommen haben, kann die MNB abgenommen werden. In der Betreuung tragen dies Kinder die MSB.
- Lehrkräfte dürfen ihre MNB im Unterricht nur dann absetzen, wenn ein Abstand von mindestens 1,5m sichergestellt werden kann.
- Das Lehr- und Betreuungspersonal achtet bei den Kindern täglich auf Krankheitssymptome. Eventuell erkrankte Kinder werden im Zweifelsfall vom Unterricht oder den Betreuungsangeboten ausgeschlossen und müssen unmittelbar von den Erziehungsberechtigten abgeholt werden.
- Die Kinder üben weiterhin mit ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten die wichtigsten Hygieneregeln ein und besprechen diese regelmäßig zu Hause (z.B. Hustenetikette, richtiges Händewaschen und Naseputzen). Nützliche Hinweise dazu gibt es auch auf unserer Homepage unter [www.bodelschwingschule-warendorf.de](http://www.bodelschwingschule-warendorf.de). Auch mit der Toilettenhygiene müssen die Kinder vertraut sein. Die Lehr- und Betreuungskräfte weisen die Kinder täglich auf die Hygieneregeln hin und achten auf die konsequente Einhaltung.
- Das Schulgebäude wird um 07:45 Uhr geöffnet. Es gibt im Sinne gestaffelter Anfangszeiten einen offenen Unterrichtsbeginn. Jedes Kind, das ab 07:45 Uhr am Schulgebäude zum Unterricht ankommt, wird von Lehrkräften eingewiesen und sucht unmittelbar seinen Klassenraum auf.
- Dritte, also auch Eltern und Erziehungsberechtigte, sollen das Schulgelände möglichst nicht betreten. Ein Betreten des Schulgeländes ohne MNB ist in jedem Fall untersagt.
- Kinder, die absichtlich, wiederholt und bewusst gegen die Hygieneregeln der Bodelschwingschule verstoßen, können vorübergehend durch die Schulleitung vom Schul- und Betreuungsbetrieb ausgeschlossen werden.
- Kinder, die zum Unterricht kommen, suchen nach Betreten des Schulgebäudes unmittelbar ihren Klassenraum auf.
- Ein- und Ausgänge sind die Haupteingänge des Schulgebäudes.
- Auf den Treppen und den Fluren sind Pfeile und Trennungsstriche aufgeklebt. Die Kinder sollen sich immer rechts orientieren.
- Nach Betreten des Unterrichtsraumes (und bei weiterem Bedarf) soll sich jedes Kind die Hände desinfizieren.
- Das Kind setzt sich an seinen Platz und nimmt an den Unterrichtsaktivitäten im Klassenraum teil.
- Die Lehr- bzw. Betreuungskräfte weisen die Kinder regelmäßig auf die Einhaltung der Hygieneregeln der Bodelschwingschule, insbesondere auf die korrekte Handhygiene hin.
- In den Klassen wird kein Wasser mehr ausgeteilt, Kinder teilen sich nicht ihr Frühstück.



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

- Sportunterricht soll im Freien stattfinden. Und im Unterricht darf nicht gesungen werden.
- Die Lehrkräfte bzw. die Betreuungspersonen halten die Kinder an, sich nach jedem Toilettengang in den Toilettenräumen die Hände zu waschen.
- Die benutzten Unterrichts- bzw. Betreuungsräume, Oberflächen und eingesetzten Gegenstände (wie z.B. I-Pads) werden arbeitstäglich nach den vorgegebenen Hygienestandards desinfizierend gereinigt.



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

Hygieneanforderungen im Schulgebäude				
Was?	Wer?	Wie oft?	Wann?	Hinweise
<b>Abfallbeseitigung</b>	alle, Reinigungs-kräfte	regelmäßig	täglich	<p>Alle Personen trennen den Müll. In jedem Unterrichtsraum stehen ein Papiermüllbehälter, ein Kunststoffmülleimer (gelb) und ein Restmülleimer (grau). Der schwarze und der gelbe Mülleimer werden von den Reinigungskräften täglich mit einem frischen Müllbeutel bestückt. In den Papiermülleimer wird ausschließlich Papiermüll entsorgt. Plastikmüll mit dem grünen Punkt wird im gelben Mülleimer entsorgt. Alles andere wird im Restmülleimer entsorgt. Papierhandtücher werden ausnahmslos im Restmülleimer entsorgt.</p> <p>Der Inhalt der Papiermülleimer wird von den Kindern bei Bedarf selbst in die auf dem Schulhof befindliche große Papiertonne entsorgt.</p>
<b>Lufthygiene in den Klassen- und Fachräumen</b>	Lehrkräfte	1x	nach jeder Schulstunde	<p>Mindestens nach jeder Schulstunde ist der Klassenraum durch gründliche Lüftung (Quer- oder Stoßlüftung) durch gekippte oder auf Dreh geöffnete Fenster gründlich zu lüften. Alle Lehrkräfte verfügen über einen Schlüssel für das jeweils hintere Fenster im Raum im 1. OG. Dieses kann bei Bedarf aufgeschlossen und auf Dreh gestellt werden, sofern eine Lehrkraft im Raum ist. Die Fenster im 1. OG müssen nach dem Lüftvorgang wieder abgeschlossen werden, so dass sie von den Kindern nur auf Kipp gestellt werden können.</p>
<b>Reinigung von Klassenräumen</b>	Kinder	Täglich	zu Beginn des Unterrichts und zum Unterrichtsschluss und bei Bedarf	<p>Kinder tragen in den Klassenräumen Hausschuhe, sodass die Verschmutzung möglichst niedrig gehalten wird. Der Schuhwechsel findet jeweils auf den Fluren vor den Klassenräumen statt. Außerdem fegen die Kinder mindestens 1x täglich zum Schulschluss den Klassenraum.</p>
<b>Händewaschen</b>	alle	Immer	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nach jeder Toilettenbenutzung</li> <li>- vor und nach dem Umgang mit</li> </ul>	<p>Händewaschen und Händedesinfektion sind die wichtigsten Maßnahmen zur <b>Infektionsverhütung und Infektionsbekämpfung</b>. Das Waschen der Hände ist der wichtigste Bestandteil der Hygiene, denn hierbei wird die Keimzahl auf</p>





# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

			<p>Lebensmitteln und jedem Essen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Verschmutzung z.B. nach Spielpausen</li> <li>- bei Bedarf</li> <li>- nach Kontakt mit unserem Besuchshund oder anderen Tieren (z.B. Regenwürmern, Vogelfedern)</li> </ul>	<p>den Händen erheblich reduziert. Die hygienische Händedesinfektion bewirkt eine Abtötung von Infektionserregern wie Bakterien oder Viren. Händedesinfektion ist zusätzlich bei Bedarf vom Personal durchzuführen.</p> <p><b>Händewaschen:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Hände unter fließendes Wasser halten</li> <li>2. Seife 20-30 Sekunden auch zwischen den Fingern in den Händen verreiben</li> <li>3. gründlich abspülen</li> <li>4. sorgfältig abtrocknen</li> </ol>
<b>Händedesinfektion</b>	Personal der Bodelschwingschule	bei Bedarf	<ul style="list-style-type: none"> <li>- nach Kontakt mit Stuhl, Urin, Erbrochenem, Blut oder anderen Körperausscheidungen</li> <li>- nach Ablegen von Schutzhandschuhen</li> <li>- nach Verunreinigung mit infektiösem Material</li> <li>- nach dem Kontakt mit erkrankten SuS oder erkranktem Personal</li> </ul>	<p><b>Händedesinfektion:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Desinfektionsmittel (3-5ml) in trockene Hände geben und gründlich einreiben</li> <li>2. Handgelenke, Fingerkuppen, Fingerzwischenräume, Daumen und Nagelpfalz berücksichtigen</li> <li>3. Einwirkzeit von mindestens 30 Sekunden beachten und dabei die Hände feucht halten</li> </ol>
<b>Hygienekontrollen</b>	Hausmeister	regelmäßig	1x pro Monat oder bei Bedarf	Der Hausmeister führt regelmäßige Hygienekontrollen im Schulgebäude durch. Eventuelle Auffälligkeiten (z.B. Ungeziefer, Schimmelbefall etc.) meldet er sofort der Schulleitung. Das weitere Vorgehen wird situationsangemessen gemeinsam abgestimmt.



# Hygieneplan Bodelschwingschule Warendorf

Hygieneanforderungen im Außenbereich				
Was?	Wer?	Wie oft?	Wann?	Hinweise
Schulgelände / Pausenhalle draußen	Hausmeister	Täglich	vor Beginn des Unterrichts	Alle Verschmutzungen, insbesondere die, die zu Gefährdungen der Kinder führen (z.B. Zigarettenkippen, Glasscherben, Alkoholflaschen, Körperausscheidungen wie Urin und Kot etc.) werden arbeitstäglich vor dem Beginn der Frühaufsicht vom Hausmeister entfernt. Bei Verschmutzungen des Schulgeländes während des Schulbetriebes ist entsprechend zu verfahren.
Müllentsorgung auf dem Schulgelände	alle, Hausmeister	bei Bedarf, mind. 1x wöchentlich	bei Bedarf	Abfallbehälter stehen auf dem Schulgelände an mehreren Stellen in ausreichendem Maße zur Verfügung. Der Hausmeister leert alle Abfallbehältnisse auf dem Außengelände bei Bedarf, mindestens jedoch einmal wöchentlich.
Sandspielbereich	Hausmeister	Täglich	vor Beginn des Unterrichts	Der Hausmeister kontrolliert den Sandspielbereich täglich vor Beginn der Frühaufsicht und entfernt Verunreinigungen bei Bedarf.
Hygienekontrollen	Hausmeister	regelmäßig	1x pro Monat oder bei Bedarf	Der Hausmeister führt regelmäßige Hygienekontrollen im Außenbereich durch. Eventuelle Auffälligkeiten (z.B. Ungeziefer, massive Verschmutzungen etc.) meldet er sofort der Schulleitung. Das weitere Vorgehen wird gemeinsam abgestimmt.

## Schlussbemerkungen:

- Dieser Hygieneplan gilt für alle Personen, die an der Bodelschwingschule in irgendeiner Weise tätig sind und mit Einschränkungen auch für alle Gäste.
- Sämtliches Personal der Bodelschwingschule hat sich über den Inhalt dieses Hygieneplans zu informieren.
- Unser besonderes Augenmerk gilt der Vorbeugung. Auffälligkeiten oder Problembereiche müssen daher umgehend gemeldet werden.